Folkloristische Uberlieferungen und Volksfeste heute

ZENTRALHAUS – PUBLIKATION LEIPZIG 1987

Inhaltsverzeichnis

7 Dr. Andreas Leichsenring

Die Verwendung folkloristischer Überlieferungen aus Sitte und Brauch im Arbeitsleben für die Gestaltung von Volksfesten

16 Günter Latsch

Erfahrungen und Ergebnisse bei der Gestaltung von Volksfesten aus dem Bereich des Arbeitslebens mit folkloristischen Mitteln und auf der Grundlage folkloristischer Überlieferungen

27 Gudrun Braune

Das Folklorefest »Rund um die Heidecksburg« zu den 20. Arbeiterfestspielen und die Einbindung in die örtlichen Traditionen

31 Christel Brandt

Das 2. Mecklenburgische Folklorefestival der drei Nordbezirke

35 Dr. Susanne Jirschim

Überlegungen zur Verwendung folkloristischer Traditionen aus dem Arbeitsleben für die Gestaltung eines Fischerfestes

39 Günther Paditz

Erfahrungen aus der Wiedereinordnung von Fastelabenden und Erntefesten in das gesellschaftliche Leben der Dörfer

43 Gerda Holm

Erntefeste in Mecklenburg heute

49 Benno Scholze

Bewahren - pflegen - nutzen.

Die Dorfgemeinschaft Bröthen erschließt Bräuche aus dem Arbeitsleben

53 Albrecht Lange

Das Maibaumstellen und -werfen als Organisationsformen der sorbischen Landarbeiter und Wege, Möglichkeiten und Nutzen der heutigen Pflege dieses Brauches als Teil der Festgestaltung

59 Uwe Träger

Lebendige Tradition: Maibaumsetzen im Thüringer Holzland

63 Werner Rienäcker

Erfahrungen bei der Organisation und Vorbereitung der Tage der vogtländischen Folklore unter Verwendung folkloristischer Überlieferungen aus Sitte und Brauch im Arbeitsleben der Waldarbeiter

67 Patricia Kriwitzki

Überlegungen und Probleme bei der Vorbereitung eines Baugewerke-Festes

- 72 Dr. Heidrun Wozel
 Traditionen der Dresdner Vogelwiese als Anregungen für die Gestaltung dieses Volksfestes in der Gegenwart
- 78 Lothar Wehr
 Schützenfeste im Harz
- 84 Dr. Bernd Eichler Möglichkeiten der Musikfolkloregruppen bei der Ausgestaltung von Volksfesten
- 89 Dr. Liesel Noack Volksfeste in der DDR – eine Herausforderung für uns und unsere Arbeit